

24.2.2017

Storchen Hotel in Zürich greift nach den Sternen - Falstaff

falstaff



Die «La Rotisserie» im Hotel Storchen wurde komplett umgebaut. © Reto Guntli und Agi Simoes

**Vor rund 660 Jahren
eröffnet, wurde das
geschichtsträchtige
Storchen Hotel in der
Zürcher Altstadt in
nicht einmal sieben
Wochen umgebaut und
neu eröffnet.**

20. Februar 2017



Autor:

Cornelia Schüller

Über 400 Handwerker sollen im Schichtbetrieb im Einsatz gewesen sein: Insgesamt wurden 35 der insgesamt 66 Zimmer sowie unter anderem der gesamte Gastronomie-Bereich umgebaut. Damit auch ab sofort externe Besucher der «Barchetta Bar» einen Besuch

24.2.2017

Storchen Hotel in Zürich greift nach den Sternen - Falstaff

abstatten können, wurde das 4-Sterne-Hotel zur Flusseite hin aufgebrochen. Durch die zentrale Lage in der Altstadt war die Zufahrt nur über die Rathausbrücke möglich: Mit Schablonen mussten Bauelemente millimetergenau vorproduziert werden. Das Ergebnis soll sich sehen lassen und das 4-Sterne-Hotel hat mit der Neueröffnung ein klares Ziel vor Augen: Den fünften Stern.

«Hier war es vor allem wichtig, dass die Massanfertigungen absolut passgenau sind, denn Spielraum für Anpassungen gab es keine.»

Patric Meier, Hausarchitekt Storchen Zürich.

Zusammenspiel von Tradition und Innovation

Ziel war es, die Tradition des Hauses in allen Belangen zu bewahren und geschickt mit der Moderne zu verweben. Kulinarisch können Gäste in Genuss eines umfangreichen Frühstücksbuffets, eines Business-Lunchs in der La Rôtisserie oder eines italienischen Gerichtes in der Barchetta Bar kommen. Saisonale Akzente und kulinarische Innovationen sollen sich auf der Speisekarte in Zukunft widerspiegeln. Was man darunter genau verstehen darf, nun da dürfen sich neue Gäste wohl überraschen lassen. Auf alle Fälle wird in Zukunft verstärkt ein Fokus auf Regionalität gelegt: Weine, Reisspezialitäten und Polentagriess stammen aus der eigenen Landwirtschaft der «Terreni alla Maggia».

«Wir wollten eine neue Dimension der Gastlichkeit schaffen, ohne dabei unsere Identität zu verlieren...»

Jörg Arnold, Hoteldirektor Storchen Zürich

Das Hotel selbst befindet sich bis heute im Privatbesitz der Familien Anda und Franz-Bührle und hat ab sofort wieder geöffnet.

Mehr Impressionen finden Sie in der Bilderstrecke:



© Reto Guntli und Agi Simoes

INFO

Hotel Storchen

Weinplatz 2

8001 Zürich

www.storchen.ch